

Pressemitteilung

Deutscher Gründerpreis für Schüler 2018 Siegerehrung bei der Sparkasse Aachen

Team vom Pius unter den besten zehn Deutschlands!

Aachen, 7. Juni 2018

Die Erfolgsserie der Sparkasse Aachen beim Deutschen Gründerpreis für Schüler hält an! Nach den beiden herausragenden Bundessiegen in den Jahren 2014 und 2016 stellt das Kreditinstitut auch in diesem Jahr wieder ein Team unter den besten zehn Deutschlands.

Zeigt, was in Euch steckt! So lautete der Aufruf zum Deutschen Gründerpreis für Schüler 2018. Kreativität, strategisches Denken, Verantwortungsbewusstsein, Mut zur Selbstständigkeit sowie Teamfähigkeit waren gefragt und all das haben die Teilnehmer Deutschlands größtem Existenzgründer-Planspiel bewiesen.

Die Initiative der Partner *stern*, Sparkassen, ZDF und Porsche ruft Jahr für Jahr Schülerteams von weiterführenden Schulen dazu auf, sich fit zu machen in wirtschaftlichen Themen und unternehmerischem Handeln. Seit Beginn im Jahre 1999 haben bereits über 78.000 Schüler teilgenommen. Anhand von neun verschiedenen Aufgaben entwickeln sie neben der Schule und in ihrer Freizeit aus einer eigenen Geschäftsidee innerhalb von rund fünf Monaten ein tragfähiges Konzept. Die Ergebnisse können sich sehen lassen! Bei vielen Teams könnte der Businessplan durchaus im richtigen Leben bestehen. Das ermöglicht den Schülern frühzeitige berufliche Orientierung und Qualifikation.

In dieser Runde waren knapp 800 Teams aus ganz Deutschland am Start. Das Bundesland NRW stellte mit 237 Teams, die meisten Teilnehmer. Alleine im Rheinland starteten 119 Teams von 11 Sparkassen. Die Sparkasse Aachen war mit 9 Schülerteams aus der StädteRegion Aachen vertreten.

Nun hat die Jury entschieden.

Auf der Siegerehrung der Sparkasse Aachen am 7. Juni 2018 wurden die regionalen Sieger gekürt. Aus der Hand von Thomas Salz, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Aachen, erhielten die Schüler ihre Urkunden und Geldpreise. In seiner Begrüßungsrede lobte Salz ausdrücklich das vorbildliche Engagement und den unternehmerischen Mut der Schüler.

Pressemitteilung

Alle Teams haben hervorragende Konzepte abgeliefert, die Unterschiede in der Bewertung waren oft minimal und in einigen Fällen entschieden nur ein paar Punkte über die bessere Platzierung.

Einen tollen Erfolg verbuchte in diesem Jahr wieder einmal das Pius-Gymnasium.

Das Team „VR-GLOBE“ mit Maria Hopmann, Lukas Axer, Fabian Moormann, Jacob Habel sowie Coach Ralf Hillemacher und Unternehmerpate Christian Hopmann entwickelte die Idee für ein neuartiges Virtual-Reality-Erlebnis mittels einer begehbaren Kugel. Das daraus resultierende Geschäftskonzept überzeugte die Jury des Gründerpreises und bescherte dem Team neben Platz 1 in Aachen, auch einen Platz unter den TopTen im Rheinland! Am 15. Juni 2018 wird „VR-GLOBE GmbH“ im Düsseldorfer Schloss Eller dafür die Auszeichnung des rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes entgegen nehmen.

Aber damit noch nicht genug! Als absolutes Highlight erreichten die Schüler auch eine Platzierung unter den besten zehn Teams Deutschlands und fahren am 19. Juni 2018 zur Bundessieger-ehrerung nach Hamburg. Erst dort erfahren sie ihre finale Platzierung! Spannung pur ist also garantiert und wer weiß, vielleicht ist es ja sogar der Bundessieg...

Im Rahmen der Siegerehrung bei der Sparkasse freuten sich die Schüler schon einmal über ein Preisgeld von 500,00 Euro.

Das zweitplatzierte Team kommt vom Gymnasium Baesweiler. Die Gruppe „Backflex GmbH“ (Christoph Schuster, Martin Crampen, Anne Crampen, Lisa Straßer, Coach Ellen Wintgens, Paten Ulrich Kessels und Ralf Jentzen) war bereits im letzten Jahr mit Platz 3 erfolgreich unterwegs und darf sich nun für ihr neues Geschäftsmodell – eine innovative Massagematte, die Rückenbeschwerden behandelt – erneut feiern lassen. Platz 2 wurde mit 300,00 Euro belohnt.

Das Team „ViMusic“ ebenfalls vom Pius-Gymnasium präsentierte ein Armband, das Gehörlosen über Vibration das Fühlen von Music ermöglicht und belegte damit Platz 3 bei der Sparkasse Aachen. Zum Team gehören Moritz Feger (in diesem Jahr bereits unter den Bundessiegern beim Planspiel Börse), Julia Frankenberger, Antonia Reermann, Charlotte Jansen, Johannes Mach, Coach Roland Janßen und der Unternehmerpate Prof. Dr. Walter Reichert. Die Schüler erhielten für den 3. Platz 200,00 Euro.

Pressemitteilung

Platz 4 ging an die „Seneb AG“ vom Gymnasium Herzogenrath
Die Idee: „Ein Chlorosystem zur Energiegewinnung basierend auf Photosynthese“. 150,00 Euro waren der Lohn für diese Idee.

Platz 5 und ebenfalls 150,00 Euro gingen an das Team
„Agricultura“ vom Gymnasium Baesweiler. Das Geschäftskonzept einer Agrarhalle zum Betreiben von Landwirtschaft in Klimaproblemzonen verhalf zum Erfolg.

Die mit jeweils 100,00 Euro dotierten Plätze 6 bis 9 verteilten sich wie folgt:

- Platz 6 „Moneo“, Heilig-Geist-Gymnasium Würselen
- Platz 7 „Easy Aging GmbH & Co. KG“, Heilig-Geist-Gymnasium
- Platz 8 „Merhaba GmbH“, Gymnasium Alsdorf
- Platz 9 „uniGlass UG“, Heilig-Geist-Gymnasium Würselen

Alle Teams und auch die Coaches und Paten wurden zudem noch mit attraktiven Sachpreisen für ihr Engagement belohnt.

Im Vorfeld zur eigentlichen Siegerehrung durften alle Teams ihre Geschäftsideen vor einer Experten-Jury (Sabrina Hauck IHK, Peter Kampmeier GründerRegion, Cathrin Dauven, Sparkasse Aachen) präsentieren. Für die beste Präsentation hatte die Sparkasse einen Sonderpreis in Höhe von 200,00 Euro ausgelobt. *Name des Teams wird erst im Rahmen der Veranstaltung durch die Jury bekannt gegeben.*

Nach der Prämierung erhielten die Siegerteams in einer lockeren Feierrunde die Gelegenheit, ihre Erfahrungen untereinander auszutauschen. Interessante Gespräche bildeten den Abschluss eines erfolgreichen und spannenden Wettbewerbes. Das Siegerteam VR-GLOBE GmbH durfte im Anschluss an der Prämierungsfeier der AC² -Wettbewerbe im Krönungssaal des Aachener Rathauses teilnehmen und wurde dort auf der Bühne der „echten“ Gründer erneut gefeiert.

Am 19. Juni 2018 wird sich auf der Bundessiegerehrung in Hamburg entscheiden, wer das beste Geschäftskonzept Deutschlands abgeliefert hat. Wir drücken VR-GLOBE GmbH die Daumen!

Die neue Spielrunde beginnt im Januar 2019. Die Schulen in der StädteRegion Aachen werden im Herbst 2018 dazu eingeladen.

Für weitere Fragen steht die Projektverantwortliche der Sparkasse Aachen, Frau Svenja Kirchhoff gerne zur Verfügung
Tel.: 0241 / 444 4527 oder svenja.kirchhoff@sparkasse-aachen.de

Informationen finden Sie aber auch auf der Homepage
www.deutscher-gruenderpreis.de/schueler.

Pressemitteilung

Hintergrund

Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Der Preis wird jährlich in den Kategorien Schüler, StartUp, Aufsteiger und Lebenswerk verliehen. Außergewöhnliche Unternehmerleistungen können mit einem Sonderpreis gewürdigt werden. Ausgelobt wird der Deutsche Gründerpreis von den Partnern *stern*, Sparkassen, ZDF und Porsche, die sich bereits seit 1997 für die Förderung des Unternehmertums und der Gründungskultur engagieren. Der Deutsche Gründerpreis wird durch ein hochkarätiges Kuratorium unterstützt, das Patenschaften für die Nominierten und Preisträger übernimmt. Förderer des Deutschen Gründerpreises sind die Bertelsmann AG, die Gruner + Jahr AG, die Süddeutsche Zeitung und die Versicherungen der Sparkassen. Kooperationspartner ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie. Der Deutsche Gründerpreis für Schüler arbeitet darüber hinaus mit verschiedenen Kultusministerien und Bildungsinitiativen zusammen. Seit Beginn des Spiels im Jahr 1999 haben über 78.000 Schüler teilgenommen.